



Pressemitteilung

20. Januar 2021/Nr. 34

Stadt.Umbau 2021

Projektanmeldungen zum Förderantrag 2021



Im vierten Förderjahr stellt die Stadt Neu-Isenburg für die Umsetzung von Einzelmaßnahmen aus dem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) Förderanträge mit einem Volumen von 633.500 Euro.

Im Rahmen des Bund-Länder-Förderprogramm „Stadt.Umbau“ (jetzt: „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“) des Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen werden in Neu-Isenburg für das Fördergebiet „Vom Alten Ort zur Neuen Welt“ in den nächsten acht Jahren Projekte gefördert.

In diesem Jahr betreffen die Förderanträge viele fortlaufende Projekte wie

- **Anreizprogramm „Revitalisierung“** (Folgeantrag 100.000 Euro): Private Eigentümer sollen bei der Gestaltung der prägenden Fassaden i.S. des Gestaltungsleitbildes, welches dieses Jahr erarbeitet werden wird, unterstützt werden.



- **Anreizprogramm „Grün für Private“** (50.000 Euro): Um private Eigentümerinnen und Eigentümer von der Idee zu überzeugen, auf ihrem eigenen Grundstück mehr Grünflächen anzulegen, soll ein weiteres Anreizprogramm aufgelegt werden. Dies soll Beratungen zu möglichen Begrünungen und Entsiegelungen privater Flächen enthalten, aber auch Patenschaften für Bäume im öffentlichen Raum ermöglichen. Kostenübernahmen im Rahmen des Anreizprogrammes soll es für Beratungen, Entsiegelungen und Begrünungen geben. Förderkonditionen, Zuwendungsberechtigte, technische Abwicklung u.a. sind noch im Detail zu erarbeiten.
- **Freiflächenmaßnahmen zur Barrierefreiheit + Ruhezeiten für Ältere** (Folgeantrag 50.000 Euro): Für die Freiflächengestaltung vor dem Haus der Vereine wurde bereits eine Fördermittelzusage getroffen, jetzt sollen noch Mittel für die Flächen rund um das alte Schulhaus (Info-Cafe) in der Pfarrgasse beantragt werden.
- **Planungsleistungen Umbau Hugenottenhalle und Stadtteilbibliothek** (Folgeantrag 300.000 Euro): Angemeldet werden in diesem Jahr die Planungsleistungen in Höhe von 300.000 Euro, insgesamt wurden bereits Kosten von 500.000 Euro bewilligt. Laut ISEK können bis zu 900.000 Euro angemeldet werden.
- **Beratungsleistungen und Öffentlichkeitsarbeit** (133.500 Euro) für die NH Projektstadt, für die Steuerung des Projektes und den Beitrag Kompetenzzentrum Stadtumbau in Hessen an die Hessen Agentur

Der Förderantrag für das Jahr 2021 muss fristgemäß zum 01. März 2021 bei der WI-Bank eingereicht werden. Der Maßnahmenkatalog wird der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis vorgelegt.

Im letzten Jahr *hatte die Stadt* Einzelmaßnahmen mit einem Volumen von 1.323.500 Euro angemeldet. Mit Zuwendungsbescheid vom 4. Dezember 2020 wurden Einzelmaßnahmen in Höhe von 1.223.500 Euro mit einer



Fördersumme von 674.000 Euro bewilligt, das entspricht einer Förderquote von 55,09 Prozent.

Alle Maßnahmen des ISEK sind unter <https://stadtumbau.neu-isenburg.de/page/aktuelles> aufgelistet.

Anlage DS 18/2265